



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1857

CLXXXV. Kurfürst Johann belehnt Valentin von Arnim zu Zichow mit
Lehngütern zu Falkenwalde, am 24. Januar 1497.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54745](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54745)

huner vnd drey marck; vff Tidicke herticks hoff drey marck; vff pawl herticks Cruge ein pfundt pfeffers; vff Marcus Jacobs houe vierzehent halb marck, teget vnd Rochuner; vff Claus kumerous hoff Sechs marck vnd Sechs schilling; vff Gorigen Thoben hoff funff marck vnd acht schilling vor ein wisch; Item ein wulsten hofse, darauff hein Cruger gewanet hat, gibt Sechs marck, teget vnd Rochuner; Item drey wische, Item zwen welle vnd das dritenteil am gericht vnd das kirchlehen, so sy vonn vnfern lieben getrewen hannsen von Swechten zu Strosburg erblich gekauft vnd vff ir behuff sollich gut vor vnfern Reten. wy recht, verlassenn, mit sollichem Rechtten vnd freyheiten, wie er das bisher besessen vnd gebraucht hat, zu Rechtem manlehn vnd gesampter hant gnediglichen gelihen haben vnd leihen In solliche guter vnd Jerliche zins vnd Rennt, wie vorstet, in craft vnd macht ditz brines etc. —, am dinstag Nach vincentii Im XCvii.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XXVII, 108.

CLXXXV. Kurfürst Johann belehnt Valentin von Arnim zu Zichow mit Lehngütern zu Falkenwalde, am 24. Januar 1497.

Wir Johannis etc., Bekennen —, das wir vnferm Rat vnd lieben getrewen valtín von Arnym zu Zichaw vnd seinen menlichen leibs lehn erbenn zu Rechtem manlehen gnediglichen dy nachgeschriben Lehenngüter, Im dorff zu Falckenwald, nemlich einen hoff mit zweien hubenn, darauff ytzundt wonet Lorenntz Rykow, gibt alle Jar dreyvndzwenzigst halbe marck geldes vnd acht scheffel korrens, nemlich zwen scheffel weis, zwen scheffel roggen, zwen scheffel gerstenn vnd zwen scheffel habern, mit allem acker, gewonnen vnd vngewonnen, mit holtzung, gressung, Rorung, mit wassern vnd bruchen, pechten, dinsten, zehenden, Rochuner, mit brucken vnd allem rechten, hochst vnd nyderst, nichts aufgeflossenn, wie er dy Inn gehabt, eins kawffbrines von vnferm liebenn getrewen Czabell von Eyckstete, wannhaftig zu Eyckstede, erblich verkauft vnd Im derselbe Czabell vff sein vnd seiner erben behuff vor vnfern Reten verlossen, zu Rechtem manlehen gnediglichen gelihen haben vnd verleihen etc. —, am dinstag nach vincentij Im XCvii ten Jar.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XXVII, 107.

CLXXXVI. Kurfürst Johann belehnt die von Eickstedt mit ihren Brandenburgischen Gütern, am 24. Juli 1497.

Wir Johannis, vonn gotts gnadenn Marggrauē zu Brannenburg, kurfürst —, Bekennen —, das wir vnfern liben getrewen vifiennz, Marcus vnd fridrich zu clempe-now, Fridrich vnd Jost zu dhammen, langg Jurig, Zabel vnd Jorigen zu Eystete, gebruderen vnd vetteren, alle dy vonn Eychstet gnant, Inn ansehung Irer willigen dinst, so sy vnns vnd vnfer herrschafft oftmals getan vnd hinfurder mehr woll thun solln, dorumb vnd von